

 <p>Kunstgewerbemuseum, Staatliche Museen zu Berlin / Satoria Linke [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Teller mit Schlickerdekor und Inschrift</p> <p>Museum: Kunstgewerbemuseum Matthäikirchplatz 10785 Berlin 030 / 266424301 kgm@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: 1882,13</p>
--	--

## Beschreibung

Der Teller mit breiter Fahne weist einen Schlicker- und Ritzdekor auf weiß engobiertem Grund in den Farbtönen Grün, Rot und Dunkelbraun auf: im Spiegel eine große Rosette, davon ausgehend alternierend sechs tulpenförmige Blumen und sechs Rosetten; auf der Fahne ein Blattkranz. Auf der Rückseite der Fahne ein weiterer Blattkranz aus liegenden, tulpenförmigen Blumen. Verteilt zwischen den Blüten auf Fahne und Spiegel die Inschrift: "FRITZ LEVWEBÄRGER" und im Spiegel "ano 1733", am äußeren Rand "BaRBra WälCHLÿ, RS" sowie auf der Rückseite der Fahne "von langnauw". Den Forschungen von Andreas Heege und Andreas Kistler zufolge handelt es sich um den Dragonerleutnant Fritz Leuenberger und seine Ehefrau Barbara Wälchly von Oberlindenholz, heute Gemeinde Madiswil. Möglicherweise wurde der Teller zum 10. Ehejubiläum verschenkt (s. Andreas Heege, Andreas Kistler: *Keramik aus Langnau. Zur Geschichte der bedeutendsten Landhafnerei im Kanton Bern, Bern 2017, Bd. 1, Abb. 320, S. 248 f.*)  
CIKa

Entstehungsort stilistisch: Langnau, Schweiz (Kanton Bern)

## Grunddaten

Material/Technik:	Irdenware, weiß engobiert, mit grüner, roter und dunkelbrauner Glasur in Schlickertechnik
Maße:	Durchmesser: 30,5 cm; Höhe: 4,6 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1733
	wer	

wo